

Der Turm der Stadtkirche leuchtet wieder

Fast drei Jahre nach dem verheerenden Sturmschaden geht das Licht wieder an.

Von Anna Gemünd

Unna. Der Turm der Stadtkirche im Dunkeln: Für Unnaer ist dies nach wie vor ein ungewohntes Bild, auch wenn es schon fast drei Jahre andauert. Mit dem schweren Sturm „Friederike“ und dem Sturz einer Fiale vom Turmdach versank der Turm im Dunkeln.

Die Lichter, die den Turm stets Blau leuchten ließen, sind seitdem abgeschaltet – bis jetzt.

Am Montagabend wird der Kirchturm der Stadtkirche wieder leuchten, kündigt die Evangelische Kirchengemeinde an. Sie testet am Montag, in welcher Weise zukünftig der Kirchturm angestrahlt werden kann. Dabei werden zunächst die alten Lampen

getestet sowie auch andere moderne Lichtquellen. Wie diese auf dem neuen Kupfer wirken, zeigt sich erst bei Dunkelheit. Vor der Sanierung war das Turmdach blassgrün, was in Kombination mit blauen Filtern vor den Lampen für das bekannte bläuliche Leuchten des Turms sorgte. Doch wie wirkt das Licht auf dem nun rötlichen Braun des neuen Dachs?

Das will die Gemeinde herausfinden und deshalb erstrahlt der Kirchturm am Montag ab 18 Uhr und gibt einen Vorgeschmack darauf, wie er zukünftig dauerhaft aussehen könnte. Eine Entscheidung über die zukünftige Beleuchtung trifft die Gemeinde nicht zuletzt aufgrund dieses Testes.



Der Turm der Stadtkirche Unna leuchtete vor der Sanierung blau. Durch das rötliche Braun des neuen Dachs wird sich die Lichtfarbe nun ändern.

FOTO ARCHIV